

Das Informationsbulletin des Turnvereins Muttenz



Generalversammlung 2010



Sommerprogramme, Ausflüge, Turnfahrten



Trainingslager, aus den Abteilungen

www.tvmuttenz.ch

INHALT *inform online*

Oft gehört, aber immer wieder neu	2
Neue <i>inform</i> -Redaktorin – herzlich willkommen Edith Zogg	4
Bewohner der Burgen auf dem Wartenberg	5
Protokoll der 132. Generalversammlung des TV Muttenz vom 13. September 2010.....	6
Rückschau auf die Turnfahrt der Turner/Männerriege.....	10
Sommerprogramm der Turner	11
Einladung zum Altjahreshock für alle Männer im TVM.....	11
Aerofit Jahreswanderung	12
Ausflug Seniorinnen Mittwoch 18. August 2010	13
Ausflug Gymfit September 2010	14
Turnfahrt turnXund am 18. September 2010	14
18. Dezember 2010: 3. Super Samstag der Handballer	14
Unihockey Sommerlager Disentis 2010	15
Helvetia Skifit-Training für alle TVM-Mitglieder am Montag 22. November 2010	17
Clubabend bei Ochsner Sport Basel	17
Schneeweekend auf der Lenzerheide 19./20. Februar 2011.....	18
Jahresprogramm 2010/11.....	19
Impressum	19
Vorstände Ansprechpersonen Adressen.....	20



Editorial

Oft gehört, aber immer wieder neu

Helferfest Jazz uf em Platz

Resten besser als das Original.

Zuerst ein feiner Apéro mit Meatball-Häppchen, dann bei Brunners zu Alphornklängen alles über Fruchtsäfte gelernt und dann im Pfarrhaus ein feines Chilli mit Jazz-Fleisch aus der Gefriere genossen.

45 von rund 270 Jazzhelfern waren gekommen, um den Dank des OK Jazz uf em Platz persönlich und im Kreise Gleichgesinnter in Empfang zu nehmen. Den anderen - halt noch bescheideneren Helfern - soll der Dank hiermit schriftlich, aber nicht weniger herzlich überbracht sein.

Werbung im TV Muttentz

Welche Richtlinien bestimmen mein Handeln?

Direkte Werbung auf unsere Mitglieder loszulassen lehne ich ab. Alle derartigen Anfragen (Kaffeefahrt, Vorträge über Matratzen und Kaffee-Maschinen,!!!!) werden freundlich aber bestimmt abgelehnt, auch bei zugesicherten Bargeld-Entschädigungen.

Sponsoring-Veträge, die a) eine Zusammenarbeit mit dem Muttentzer Gewerbe negativ beeinflussen können oder b) keinen Wettbewerb mehr zulassen (z.B. freie Trainer-Evaluation) werden nicht geduldet.

Ebenso dürfen alle TV-Mitglieder sicher sein, dass weder E-Mail- noch Post-Adressen aus dem Verein rausgegeben werden.

Was ich hingegen unterstütze, sind Aktivitäten und verdankenswerte Initiativen unserer Mitglieder (oder auch Nicht-Mitglieder), die auch einen direkten Nutzen für unsere Mitglieder bringen können. Und da sind Marketing-Begleiteffekte tolerierbar. Jedoch sind Produkte oder Dienstleistungen, die auch im weitesten Sinn nichts mit Sport zu tun haben, nicht oder nur nach Rücksprache im Vorstand zuzulassen.

Gute Beispiele für eine positive Werbung im TVM sind Skifit (Helvetia, Urs Fehrler, TVM Handball) und Clubabend (Ochsner Sport, Emanuel Schaffner, TVM Handball).

Es soll unseren Mitgliedern einfach gut gehen und sie sollen es wertvoll finden, Mitglied im TVM zu sein - PUNKT.

Nichtteilnahme am Turnerabend

Die Spielabteilungen haben mir zufriedenstellend begründen können, warum es ihnen lei-

der nicht möglich sein wird, am Anlass des Gesamtvereins – CARNEVALISSIMO – teilzunehmen. Sportliches Engagement in der Hauptsaison darf wohl als Hauptbegründung akzeptiert werden.

Nun denn, liebe Spieler und Leistungssportler, es muss im TV auch einmal mit Spass zu- und hergehen, und dafür wird am „Turnerabend“ gesorgt werden.

Wenn es euch also möglich sein sollte, dann kommt doch wenigstens als Gäste und Zuschauer ins Mittenza: 11.11.11.

Bezirksturnverband Arlesheim

Hier mache ich es ganz kurz:

Verband ist aufgelöst. Die für uns wichtigen Funktionen übernimmt der Turnverband BL. Ich find's gut so. Kosten sparen wir allerdings dadurch kaum, aber das war ja auch nie der Treiber.

Generalversammlung Gesamtverein

- _ Hans-Ueli Vogt als Haupt-Kassier bestätigt
- _ Edith Zogg neue Redaktorin
- _ restlicher Vorstand bestätigt; Vorstand wieder komplett
- _ gute, solide GV mit vielen sportlichen Ehrungen, rege Beteiligung (rund 130 Personen)
- _ Durchschnittsalter mit einigen jungen Anwesenden verjüngt
- _ Ehrenmitglieder: Vreni Flubacher, Gregor Schmassmann
- _ Präsentation auf der Homepage unter Bilder / Berichte abrufbar

Telefon von Eugen Hunziker zur GV

Ich darf zitieren:

Lieber Heiner, deine gestrige GV war einfach grossartig und sehr informativ. Deine klare Darstellung in Stichworten und deine humorvollen und doch sachlichen Erläuterungen haben mich begeistert. Das hast du ganz toll gemacht. Es war mir ein echtes Bedürfnis, dir das persönlich zu sagen. Ich wünsche dir alles Gute und noch einen schönen Tag.

Wow, Eugen, danke vielmals, das ist wirklich ein schönes Kompliment und ein wertvoller Aufsteller, denn nicht immer bin ich davon überzeugt, dass das, was der Vorstand und ich da so machen, auch wahrgenommen wird.



Also vielen herzlichen Dank auch im Namen des Vorstands!

VoLeiSchi im Banne des Wartenbergs



Wie macht man dem Kassier eine Freude? Man fügt in der Einladung zum VoLeiSchi-Dankeschön-Abend den Vermerk "Gutes Schuhwerk" ein und zägg, schon hat man nur noch die Hälfte der letztjährigen Teilnehmerzahl! Ein kurzer Spaziergang über den Wartenberg, interessante Infos zum Apéro auf der Ruine über den Berg und unser Dorf (siehe nächste Seite - Danke Schaggi Gysin) und ein gemütliches und feines (!) Essen in der Römerburg. Danke für eure Teilnahme, liebe Funktionäre, und vor allen den jüngeren Teilnehmern danke fürs Dabeisein - Bitte Weiter-sagen für 2011!

Rückblick auf das Jazz uf em Platz 2010

Tropische Hitze und nasse Abkühlung prägten das Jazz 2010.

Das OK zieht Bilanz:

- _ sehr gute Helferkultur, viele vereinsexterne Freunde im Einsatz, gute Moral
- _ routiniertes OK meistert auch Lücken durch Abwesenheiten von Schlüsselfiguren
- _ das vielfältige kulinarische Angebot beibehalten, Ausbau liegt nicht drin bzw. ist nicht notwendig
- _ Service auf Platz liegt nicht drin (60 Helfer mehr, es müssten schon fast Profis sein)
- _ Auch nach 27 Jahren nicht aufhören, an den Optimierungsmöglichkeiten zu arbeiten und neue Erkenntnisse einbeziehen
- _ Der finanzielle Erfolg 2010 liegt im Bereich desjenigen von 2004 (damals Regenwetter und kalt)
- _ unter Umständen auch schon mal gesehene und bewährte Bands einladen

- _ Musikauswahl möglichst nach selbst erlebten Liveauftritten der Bands und nicht nur nach CDs treffen, dabei auch die Wirkung auf ein breites Publikum mitberücksichtigen
- _ vermehrte Showblöcke einbringen, aber ohne das anspruchsvolle Jazz-Niveau zu verlassen (auch anspruchsvoller Jazz kann ein breites Publikum verzaubern und den Dorfplatz begeistern)
- _ Mut zu Musik-Experimenten beibehalten, jedoch Risiken minimieren und vertragswidrig zu lange Auftritte verhindern (Stecker bei Langweilern wirklich ziehen)
- _ Erkenntnis festhalten: Auch Hitze kann zum Problem werden
- _ Für 2011 Sonnen- und Regenschutzmassnahmen ohne Sichtverlust evaluieren
- _ Ab- und Aufräumen verbessern, mehr Helfer, bessere Abwaschmöglichkeiten
- _ Gönner, Sponsoren und Partner sind die wichtigsten Stützen des Anlasses, das Konzept verhebt, an der Bar muss mehr Zeitraum für Gäste geschaffen werden
- _ Zunehmende Aggressivität durch Alkohol im Auge behalten, für 2011 Sicherheitsmassnahmen "unsichtbar" erhöhen
- _ Helferabrechnungsmodell optimieren, OK-Arbeit stärker gewichten, für Ausgeglichenheit und Altersgerechtigkeit der Einsätze sorgen

Im Namen des OK Jazz uf em Platz und als TV-Präsi möchte ich allen Helfern und Gönnern herzlich für ihren Beitrag danken!!

Freuen wir uns aufs 2011!

Was kommt?

Mensch, schon wieder Weihnachten! Ich habe Mühe, euch schon jetzt Frohe Festtage zu wünschen; bitte nehmt doch dieses inform kurz davor nochmals zur Hand und dann gilt's von Herzen:

FROHE FESTTAGE UND E GUETE RUTSCH!

Vorher schaut ihr aber bitte noch aufs Jahresprogramm:

- _ Skifit
- _ Clubabend
- _ Jahresendhock Männer
- _ Schnitzeljagd
- _ Schneeweekend

Euer Präsi Heiner Vogt

Teilnehmer an allem (siehe oben)



TV Muttenz

Neue *inform*-Redaktorin – herzlich willkommen Edith Zogg

Edith Zogg, die neue *inform*.online-Redaktorin ab 2011, stellt sich mit diesem persönlichen Steckbrief gleich selber vor:

Geboren bin ich an einem 22. April in Genf. Mein Heimatort ist Basel.

Seit 2000 ist mein Wohnort Muttenz und nicht Birsfelden, dies ist nur die Postadresse! Ich lebe mit meinem langjährigen Partner Georges Schneider und einer süssen, zugelaufenen Katze im Freuler in einem Haus mit grossem Garten.

Meine Freizeitgestaltung und Hobbies sind neben meinem teilweise sehr anstrengenden Beruf lange Zeit eher zu kurz gekommen.

Einige Jahre habe ich Lager und Jugendgruppen geleitet, danach kamen eher sportliche Aktivitäten wie Skifahren, Reiten, Tennis, Höhlenforschung und Volleyball in einer Plauschmannschaft. All dies ist Vergangenheit...

Mein Musikgeschmack = Jazz

Der Jazz ist in den letzten Jahren auch viel zu kurz gekommen. Zu Beginn des Jazzclubs bird's eye an der Elsässerstrasse habe ich einige Jahre drei bis vier Abende pro Woche an der Kasse gesessen und dabei natürlich den

Live Jazz geniessen können, den Umgang mit den Jazzmusikern und den Gästen des bird's eye, was mir gefallen hat. Nun zähle auch ich nur noch selten zu den Gästen.

Reisen, Fotografieren, Theaterbesuche Ballett, Kunst und Kultur, dies sind Hobbies, die trotz beruflichen Verpflichtungen Platz haben mussten.

Seit nunmehr 39 Jahren unterrichte ich als Gewerbelehrerin für Damenschneiderei (heute Fachlehrerin / Bekleidungsgestaltung) an der Berufsfachschule Basel und zum Teil für die HGK, Hochschule für Gestaltung und Kunst, Mode und Design. Zwischendurch habe ich auch an den Gymnasien Liestal und Muttenz unterrichtet.

Vor 5 Jahren bin ich in der E. E. Zunft zu Schneidern aufgenommen worden. Eine Basler Zunft, in der ich mich sehr wohl fühle und auch gerne bei Anlässen mitwirke.

Mein Beruf hat mir immer sehr gefallen, vor allem seit ich nur noch in der Erwachsenenbildung tätig bin. Ich liebe den Kontakt zu Menschen und meinen kreativen, manuellen Beruf.

Da in den letzten Jahren der Unterricht, das Kerngeschäft, nur noch ein kleiner Bestandteil meiner beruflichen Aufgabe darstellt, freue ich mich sehr auf meine baldige Pensionierung und darauf, dass ich endlich wieder Zeit habe, all meine zu kurz gekommenen wichtigen Dinge im Leben wieder aufleben zu lassen! Freunde zu treffen, im Garten zu wirken, und vieles mehr...

Und schneller als erwartet habe ich auch bereits ein neues ehrenamtliches Engagement, eine neue Aufgabe übernommen, die Redaktion des *inform*.online. !

Es ist mir eine Ehre, als Nachfolgerin von Anne gewählt worden zu sein. Ich freue mich auf diese Herausforderung und werde mein Bestes geben.

edith zogg



TV Muttenz

Bewohner der Burgen auf dem Wartenberg

Landzugehörigkeit	Besondere Ereignisse	In Besitz oder Belehnung		Vordere nördliche Burg Mittlere Burg Hintere südliche Burg	
			Jahr		
Frankreich	793	Schenkung von Land in Melhimise an das Kloster Murbach Tod Karls des Grossen	Domstift Straasburg (St. Arbogast) (Grundherrschaft)	800	
	814			Um 830	
	843			Bau der vorderen Wartenbergburg (Zeit und Bewohner unbekannt)	
	867/88			900	
Westreich Mittelreich Ostreich	922 bis 937	Königin Berla von Burgund	Um 930	Späterer Um- und Ausbau	
	1027			1000	Bau der Mittleren Wartenbergburg (Zeit und Bewohner unbekannt)
Burgundische Länder	1041	König Rudolf III. von Burgund trifft Deutschen Kaiser Konrad II. bei Wittenza "Augstgau" an Bischof von Basel	Um 1050		
	1100			1100	Bewohnt von den Marschalken der Grafen von Frohburg / Homberg
Deutsches Reich	1200	Gothardpass gangbar hauensteinpässe werden wichtiger Gektingen: Burg Münchenstein erbaut Erdbeben von Basel Schlacht bei St. Jakob Basel im Bund der Eidgenossen Kaiser Maximilian: Verkauf der Lehensherr-schaft Münchenstein-Muttenz an Basel Reformation in Basel Dreissigjähriger Krieg Münster/Osnabrück Französische Revolution von Frankreich abhängiq (Napoleon I.) Trennung: Kanton Basel-Landschaft - Kanton Basel-Stadt Schweizerische Bundesverfassung Erster Weltkrieg Zweiter Weltkrieg Beobachtungsposten auf vorderer Ruine	Grafen von Frohburg - Homberg	um 1220	1200
	1270			um 1210	1237
	1300			1270	1289 1295
	1356			1289 1295	1301 bis 1306
	1400			1301 bis 1306	1316 bis 1325
	1444			1316 bis 1325	1325
	1500			1325	1356
	1501			1356	1371 bis 1379
	1515/17			1371 bis 1379	1379 bis 1400
	1529			1400	1485 1486
Land der Eidgenossen (Starenbund)	1600	R. Wetslein in	Lehen An Habsburg / Österreich Affenstein An Habsburg / Laufenburg	1600	
	1618			1485 1486	
	1648			1507	
	1700			1515	
Helvetik Mediation	1798	Aufhebung der Basler Vogtei Münchenstein	Stadt Basel (Vogtei Münchenstein - Muttenz)	1798	
	1803			1856	
Schweizerische Eidgenossenschaft	1815	Einbau einer Mauermische in Mittlere Burg Grenzwachposten Basel? Bürgergemeinde Muttenz erwirbt die Ruine mit 16 Jucharten Wald Einweihung des Turms nach Restauration Blitzschlag in Turm Restauration der Ruinen: (Gesellschaft Pro Wartenberg) J. Eglin / M. Ramstein / H. Härig	Kanton Basel - Landschaft	1831/33	
	1848			1856	
	1900			1900	
	1914/18			1901	
	1939/44			1936	
	2000			1932 bis 1954	

Zur Verfügung gestellt von Schaggi Gysin – Ausführungen anlässlich des VOLEISCHI - Dankeschön-Abends auf dem Wartenberg.
Falls der Text schlecht lesbar ist, kann die Tabelle im inform auf der TVM-Website vergrössert werden.



TV Muttenz

Protokoll der 132. Generalversammlung des TV Muttenz vom 13. September 2010

Ort: Kongresszentrum Mittenza, grosser Saal, Beginn 20:00 Uhr

Anwesend: Rund 100 stimmberechtigte Mitglieder ab 16 Jahren sowie der Vorstand: Heiner Vogt (Präsident), Hansueli Vogt (Kassier a.i.), Reto Wehrli (Protokollführer), Karl Flubacher (Webmaster/TU), Anne Honegger (Redaktorin), Stefan von Büren (Beisitzer); für die Abteilungen im erweiterten Vorstand: Philippe Kirmser (HB), Rita Mauroner (TI), Dominique Rudolf von Rohr (Vizepräsident BB, Vertreter von Ramon Straumann), Georges Schneider (VB), Jürg Stocker (LA).

Abgemeldet: aus dem Vorstand: Gregor Schmassmann (zurücktretender Kassier), Pia Huggel (Mutationsführerin), Benjamin Meier (UH), Ramon Straumann (BB). Liste der entschuldigten Mitglieder im Anhang.

Als Stimmzählerinnen werden Ramona Fuchs und Melanie Schär gewählt; Wahlpräsident wird Hanspeter Müller.

Eingangs wird der zehn im vergangenen Vereinsjahr **verstorbenen Mitglieder** gedacht:

Agnes Sommerhalder (Ehrenmitglied)

Werner Rudin-Martin (Freimitglied)

Maurice Coigny

Paul Grollimund

Ernst Hochuli

Alice Nef

Rosmarie Siegrist

Werner Uebersax

Josef Wolf

Daniela Wohlgemuth

Die Traktandenliste wird in der vorgelegten Form genehmigt. Die **Würdigungen einiger sportlicher Leistungen** werden zugunsten der jungen Geehrten vorgezogen:

Handball: Die *Junioren U13* (Trainer: Daniel Meister Michael Meister Conny Meyer) wurden auch in diesem Jahr als dominierendes Team Regionalmeister. An der nachfolgenden nationalen Junioren-Meisterschaft in Luzern erkämpften sie sich die Bronzemedaille. – Die *Junioren U15* (Trainer: Raphael Reinhard Florian Riettschi) wurden Regionalmeister und gewannen in Thun sämtliche sechs Qualifikationsspiele für die interregionale Liga in der sie ab September 2010 antreten. – Die *Junioren U19* (Trainer: Lukas Fromm Nico Kielbasa) siegten in allen 19 Partien und holten damit ebenfalls den Regionalmeistertitel.



Leichtathletik: An der Schweizer Meisterschaft in Frauenfeld (11./12. September) schafften zwei Staffeln der Vereinigung „Athletics.BL“ (TV Muttenz LC Therwil TV Arlesheim und LAR Binningen) die Finalqualifikation und erreichten dort beide den 7. Schlussrang. Die U16-Muttenzerinnen Sheena Frei Michelle Müller und Sarina Kämpfer liefen zusammen mit Katja Büchel (Binningen) und Xenia Schneider (Therwil) über 5 × 80 Meter; in der Kategorie Frauen starteten Sarah Unrau Daniela Wydler und Jennifer Provoost mit Stefanie Bräunlich (Binningen) über 4 × 100 Meter. – Sheena Frei gewann an der Hallen-



Schweizer-Meisterschaft in Magglingen (28. Februar) im Hochsprung (U16) die Bronzemedaille und qualifizierte sich an der Freiluft-Schweizer-Meisterschaft in Langenthal (5. September) im 80-m-Hürdenlauf (U16) für den Final den sie allerdings verletzungsbedingt nicht zu Ende laufen konnte.

1 Protokoll der letzten Generalversammlung vom 14. September 2009

Das Protokoll (publiziert im „inform“ 4/2009 und abrufbar über die Website) wird ohne Änderungswünsche einstimmig genehmigt.

2 Mutationen

Das stetige Wachstum der letzten Jahre setzt sich erfreulicherweise auch bei den turnenden Abteilungen fort. Mit je rund 500 Kindern/Jugendlichen und 500 Erwachsenen halten sich die Altersgruppen im Gesamtverein genau die Waage - in einzelnen Abteilungen besteht jedoch ein krasses Ungleichgewicht (so am ausgeprägtesten bei Unihockey, wo sechs Erwachsene 45 Kinder betreuen). Im Vereinsjahr 2009/10 hatte der TVM folgenden Mitgliederbestand zu verzeichnen: 377 Kinder (-19) 141 Jugendliche (+37) 523 Aktive (-8) und 380 Passive (+73 inkl. passive Ehren- und Freimitglieder) total 1'421 Mitglieder (+83). Die Abteilung HB wartet als erste mit Anmeldungen für die neu eingerichtete Kategorie „Abteilungsgönner“ auf und zwar gleich mit neun Personen.

3 Berichte

3.1 Jahresbericht des Präsidenten

Heiner Vogt betrachtet den Stand der Vereinsentwicklung unter den drei Aspekten „Sport“, „Finanzen“ und „Verein“. Sportlich ist ein breites attraktives Angebot zu verzeichnen, das unter fachkundiger Leitung betrieben wird und von einer hervorragenden Infrastruktur profitieren darf. Die Hallenkoordination konnte in Zusammenarbeit mit der Gemeinde stark verbessert werden. Der TVM ist gut in den Medien repräsentiert. Verbesserungswürdig sind die Rekrutierung neuer Leiter/innen und die abteilungsübergreifende Zusammenarbeit - und wann wird die erste Turnfest-Teilnahme Realität, die nicht mehr nach Geschlechtern getrennt erfolgt?

Finanziell verfügt der Verein über gesunde Kassen und ein faires Kostenmodell (halbierte Mitgliederbeiträge für Jugendliche). Unnötige Kosten sind bereits oder werden noch eliminiert, das Sponsoring funktioniert auf Abteilungsebene. Auf der anderen Seite verleiten volle Kassen zur Trägheit - die Motivation für Helfereinsätze sinkt. Für die Benützung von Gemeindefeinrichtungen könnte künftig eine Gebühr drohen.

Das Vereinsleben erfreut sich einer guten Helfermoral und Funktionärskultur, eines ausgewogenen Verhältnisses zwischen sportlichem Leistungsanspruch und Pflege der Geselligkeit, einer traditionell starken Verankerung im Dorf und in der Region, einer guten Zusammenarbeit mit Behörden, anderen Ortsvereinen und dem Gewerbe sowie einer positiven Durchmischung der Altersgruppen, die sich allesamt mit dem TVM identifizieren. Die Vereinsleitung ist ab dieser GV wieder komplett. Im Auge zu behalten gilt es das Mitgliederwachstum, das unsere Hallenkontingente nicht sprengen darf. Tendenziell immer noch untervertreten ist allerdings das mittlere Erwachsenenalter, was Besetzungsschwierigkeiten bei den Trainerinnen und Trainern nach sich zieht. Zunehmend ist auch unser Verein von der Migrationsthematik betroffen und sieht sich vor der Herausforderung, neben sportlicher Anleitung auch zunehmend soziale Integrationsarbeit zu leisten.

3.2 Jahresbericht Technische Kommission

Gegenwärtige Hauptaufgabe der TK besteht in der Hallenkoordination, um die sich seit Jahresbeginn 2010 Marco Sisti kümmert.

3.3 Jahresbericht Jugendkommission

Karl Flubacher: Die JUKO traf sich zu drei Sitzungen im Jahr und pflegte abteilungsübergreifend den regen Erfahrungsaustausch. Besonders hingewiesen sei auf das Schnuppertraining für alle interessierten Muttenzer Kinder zum Gesamtangebot des TVM (3. April 2011).

3.4 Jahresbericht Geselligkeitskommission

Emmy Widmers Jahresbericht wurde dem Vorstand vorab schriftlich zugestellt, an der GV aber nicht verlesen. Er wird daher nachfolgend vollständig wiedergegeben:

„Unter der Koordination der GK wurden im vergangenen Vereinsjahr abteilungsübergreifend folgende Anlässe durchgeführt:

- _4. Dezember 2009 Altjahreshock der Männer
- _30./31. Januar 2010 Schneewekend in Obersaxen
- _7. April 2010 Jassturnier
- _16. April 2010 Eierbüffet
- _17. Mai 2010 Plausch-Volleyball-Turnier.

Die Dankes-, Erlebnis- und Freudesberichte im „inform“ bestätigen, dass die Anlässe bei den TV-Mitgliedern angekommen sind. Mit diesem Bericht will ich mich speziell bei unsern Helferinnen und Helfern bedanken.

Zur Freude der Teilnehmenden findet Christian Güntensperger immer wieder ein neues Skigebiet. Für Abwechslung ist in jeder Hinsicht gesorgt. Ich bin überzeugt: wenn er so weitermacht, kann er auch noch das richtige Wetter bringen. Christian, wir danken dir ganz herzlich.

Werner Jossi lädt zum Jassturnier ein. Dank seinem Einsatz werden die besten Spieler mit schönen Preisen belohnt, ohne dass unser Budget belastet wird. Er hat seine Sponsoren! Ich bitte euch, das nächste „inform“ gründlich zu lesen und bei Gelegenheit diese Geschäfte zu unterstützen. Wern, herzlichen Dank auch an deine Sponsoren.

Marianne Menge, Vreni Essafi, Yvonne Kobi und Markus Weller haben uns bei den Vorbereitungen zum Eierbüffet tatkräftig unterstützt. Miteinander haben wir einen fröhlichen Tag verbracht; so macht Arbeiten Spass. Dankeschön!

Wir blicken voraus zum ETF 2013. Wir haben die Aufgabe, am Ort einen gemeinsamen Abend für die Teilnehmenden zu organisieren. Die Funken sind gesprungen! Wir hoffen (mit dem Präsidenten) auf viele Wettkämpfer und Mitwirkende.

Während vielen Jahren haben Mario Plattner und ich manche fröhliche Stunden in der GK erlebt. Jetzt wird es Zeit zum Rücktritt. Mit Yvonne und Markus haben wir einsatzfreudigen Ersatz gefunden. Wir wünschen den beiden viel Spass im neuen Amt!“

4 Kassa- und Revisorenbericht

Die Nachfolge für den ins Ausland gezogenen Kassier Gregor Schmassmann konnte im Verlauf des Vereinsjahrs angebahnt werden. Seit 5. Februar 2010 hat Hansueli Vogt interimistisch die Kassenführung übernommen und sich sukzessive hineingearbeitet. Er hat zudem in der Buchhaltung einige Änderungen vorgenommen. So wird das Eierbüffet neu mit dem Anlass



Eierlesen verrechnet, was auf dem Papier zu einem Defizit führt. Auf den Erlös aus dem Eiereinzug, den die Abteilungen erhalten, hat dies jedoch keine Auswirkungen!

Hans-Jörg Wüst (3. Revisor) verliest den Bericht zur Kassenrevision, die Christian Kropf und Katja Iseli am 10. September 2010 vorgenommen und dabei „eine gute Budgetdisziplin festgestellt“ haben. Die Versammlung gewährt dem Kassier und Vorstand einstimmig Entlastung.

5 Ehrungen

5.1 Sportliche Leistungen

Turnen: Die Jugendriege 2 nahm mit elf Kindern (Leiterinnen: Andrea Gerber Silvia Barges) am regionalen Jugendturnfest in Anwil (20. Juni) teil und erreichte im sechs Disziplinen umfassenden Wettkampf den 1. Rang.

Leichtathletik: Irina Frei (U20) lief an der Schweizer Meisterschaft in Bern (5. September) über 400 Meter auf den 4. Rang. Am selben Wettkampfwochenende gewann Daniela Wydler (U23) mit einer Zeit von 5779 Sekunden über 400 Meter die Bronzemedaille und knackte damit zugleich den Muttenzer Vereinsrekord (5863 Sekunden). Auch den Vereinsrekord über 200 Meter hat sie in diesem Jahr zwei Mal neu gesteckt. Ihr Trainer Jürg Stocker würdigt sie als „eines der grössten Sprinttalente, die der TV Muttenz je gesehen hat“.

5.2 Ernennungen

Ehrenmitglieder

Vreni Flubacher

(TI), seit 1975 aktiv im TVM, seit 30 Jahren als Leiterin tätig, zudem während insgesamt 20 Jahren in verschiedenen Abteilungs- und Vereinsämtern tätig: ein Jahr TK, sechs Jahre Organisatorin der Tl-Märt-Tombola, sieben Jahre TI-Präsidentin, acht Jahre im Vorstand des Gesamtvereins, zehn Jahre Jugi-Leiterin, zwölf Jahre Gruppenvertreterin der von ihr betreuten Riegen. Auch die Vorbereitungstrainings für die Teilnahme an Turnfesten standen unzählige Male unter ihrer geduldrigen Leitung. Rita: „Vreni ist zuverlässig, flexibel, motivierend – genau so, wie es sich jeder Vorstand wünscht.“ Die Ernennung zum Ehrenmitglied erfolgt mit tosendem Applaus.



Laudatio Rita Mauroner.

Gregor Schmassmann (VB),: 1998 bis 2010 Hauptkassier des Gesamtvereins.

Laudatio Heiner Vogt.

Freimitglied

Anne Honegger (TI), betreute 2004 bis 2010 als Redaktorin 24 Printausgaben des „inform online“ mit insgesamt 600 Seiten. Als Auszeichnung erhält sie das „Goldene ›inform‹“.

Laudatio Karl Flubacher.

5.3 Vereinstreue

25 Jahre Vereinsmitgliedschaft:

Jürg Bolliger, Pia Bruschi*, Andreas Denzler, Frieda Eberli*, Lukas Frey*, Katrin Gabriel, Gerhard Giger*, Nicole Hofer, Jeannette Gotsch, Claude Hüni*, Monika Näf, Claudia Neidhart, Käthi Scherer*, Thomas Steiger und Claudia Widmer (* = abwesend).

50 Jahre Vereinsmitgliedschaft:



Nelly Rist und Bertha Jourdan (abwesend).

6 Anträge

Wurden keine eingereicht.

7 Jahresprogramm 2010/11

Wird ohne Nachfragen angenommen.

8 Festsetzung des Grundbeitrags und Genehmigung des Budgets

Für das Vereinsjahr 2010/11 muss aufgrund vollendeter Tatsachen (das Musikfest beider Basel, das bereits vor der GV stattfand und ein Defizit von CHF 2000 hinterliess) und vorausschauender Rückstellungen (CHF 1000 für den Turnerabend 2011) ein Fehlbetrag von CHF 700 angenommen werden. Immerhin können auch die Einnahmen im Vergleich zum Vorjahr in manchen Punkten (Mitgliederbeiträge, „inform“-Inserate) höher veranschlagt werden. Das Budget und der unveränderte Grundbeitrag von CHF 70 (CHF 40 für Jugendmitglieder) werden einstimmig gutgeheissen.

9 Wahlen

Wahlpräsident Hanspeter Müller lässt zunächst den interimistisch bereits in seiner Funktion tätigen Kassier Hansueli Vogt offiziell ins Amt aufnehmen, was einstimmig erfolgt. Präsident Heiner Vogt wird per Akklamation im Amt bestätigt. Mit grossem Applaus erfolgt auch die Wahl von Edith Zogg zur neuen Redaktorin. Die bestehende Vorstandsbesetzung wird einstimmig im Amt bestätigt: Pia Huggel (Mutationsführerin) Reto Wehrli (Protokollführer) Karl Flubacher (Webmaster) und Stefan von Büren (Beisitzer). Das bisher vakante Vizepräsidium wird neu durch Rita Mauroner und Karl Flubacher im Sinne einer Stellvertretungsfunktion für den Präsidenten übernommen.

Als bisherige Kassenrevisoren werden Katja Iseli und Hans-Jörg Wüst bestätigt; als Nachfolgerin für den turnusgemäss ausscheidenden Christian Kropf stellt sich spontan Uschi Eichenberger zur Verfügung; sie wird mit Applaus gewählt.

Weitere vom Vorstand direkt ernannte Funktionäre sind: Roman Bühler (Materialverwalter) Martin Alle-

mann / Monique Stadelmann (Fähnriche) und Hans Lischetti (Veteranen-Vertreter BL). Die Delegierten für Verbandsversammlungen werden ad hoc bestimmt, je nach anfallenden Themen.

10 Diverses

Heiner Vogt: Das 1. Musikfest beider Basel, verbunden mit einem Dorffest, muss aus TVM-Sicht als Flop gewertet werden. Die Hauptursache lag nicht beim Wetter (das zwar ebenfalls hätte besser sein können), sondern in den überzogenen Dimensionen (es gab schlicht zu viele Beizen), im unglücklichen Konzept (Vorbild müsste die Jazz-Strategie sein, die Infrastrukturkosten bereits vor der Veranstaltung durch Sponsoring wieder hereingeholt zu haben), und in den unglücklichen Vorschriften des Musikverbandes (Pflicht der teilnehmenden Vereine, sich ausschliesslich im Hauptzelt zu verpflegen). Der Anlass als Ganzes war dennoch bereichernd fürs Dorf.

Heiner Vogt: Zwischen Mittenza-Pächter Enrique Marlés und der Gemeinde als Mittenza-Besitzerin schwelt immer noch ein Rechtsstreit über die Entschädigungen für die unentgeltliche resp. vergünstigte Nutzung von Saal und Sitzungsräumen durch Ortsvereine, der mittlerweile die Gerichte beschäftigt, da die entsprechende Nutzungsvereinbarung nicht Bestandteil des Pachtvertrages ist. Solange die Situation nicht geklärt ist, zahlt die Gemeinde keine Rechnungen für die Vereinsnutzungen. Die Zusammenarbeit des TVM mit Enrique Marlés ist dennoch hervorragend und von Goodwill geprägt.

Heiner Vogt: Die Aussichten für einen Margelacker-Stadion-Ersatz in der Lachmatt stehen schlecht. Der Bund hat den kantonalen Richtplan genehmigt, der die Lachmatt als Siedlungstrenngürtel ohne Hochbauten definiert und dieser KRIP ist den kommunalen Zonenplanungen übergeordnet, die dort die Möglichkeit eines Stadions als Hochbaute vorsehen.

Karl Flubacher unterzieht die TVM-Website einer grundlegenden Überarbeitung mit neuer Technologie, um die Verwaltung der Daten zu erleichtern und die Handhabung interaktiver zu gestalten.

Der nächstjährige Turnerabend findet am 11.11.11 statt und steht aus diesem Anlass unter dem Motto „Carnevalissimo“. Zehn Beiträge sind bereits angemeldet; erwünscht wären noch zwei bis vier weitere.

Auf Anfrage erläutert Heiner Vogt das Wesen und den Status des OK Jazz uf em Platz. Rechtlich handelt es sich um einen eigenständigen Verein, definiert als Partnerverein des TVM, der in dessen Auftrag den Anlass „Jazz uf em Platz“ organisiert und dazu Helfer/innen aus den Reihen des Stammvereins rekrutiert, für deren Einsatz die Abteilungen des TVM eine anteilmässige Entschädigung erhalten. Das OK verfügt über eigene Statuten, einen eigenen Vorstand (Präsident: Jürg Honegger) und eine autonome Kasse (geführt von Christian Güntensperger), die ihrerseits durch den TVM revidiert wird. Insgesamt sind im OK-Jazz 15 Personen tätig.

Schluss der Versammlung: 21.45 Uhr.

Muttentz 2. Oktober 2010 Fürs Protokoll: *Reto Wehrli*



Anhang: Entschuldigte Mitglieder

Sandrine Abgottspon Janic Aebi Stefanie Aemisegger Helene Aerni Simon Altwegg Paulo Alves Dimitri Anderegg Monika Anzelini Irene Arnold Ursula Arnold Sven Bachmann Michael Bachofner Corvon Beck Philippe Bernard Denise Bernhard Cyril Biemann Markus Bienz Dominik Binggeli Sebastian Binggeli Béda Bloch Stephan Boog Tim Borgas Heiner Brodbeck Rahel Brunner Pia Bruschi Inge Burri Simone Coigny Paolo Cortello Suleika DeBelle Ruedi Dräyer Käthi Dummermuth Frieda Eberli Alessia Forlin Lukas Frey David Fromm Timo Fromm Rachel Gauhl-Stuber Andrea Gerber Gerhard Giger Michèle Girod Patrizia Girod Martin Grollimund Julia Grütter-Binkert Christian Güntensperger Maurice Güntensperger Monika Güntensperger Annina Gutherz Kata-Jan Gutmann Ueli Hablützel Rolf Haegler Johanna Hänger Peter Hartmann Agnes Hermann Jürg Honegger Alfred Hörnlmann Claude Hüni Tobias Hüni Silvia Inderbinder Hanspeter Ischi Katja Iseli Leila Isner Egon Jacquemai Berty Jauslin Werner Jauslin Alain Jecker Barbara Jenzer Berty Jourdan Romy Kissling Fabienne Klarer Liseli Kobi Theres König Dennis Kramer Walter Kramer Carole Kriesi-Petignat Christian Kropf Judith Kropf Elisabeth Kumli Cedric Leu Angelika Leuenberger Alfred Löb Aurélien Martinez Claire Mauderli Urs Meier Charly Mesmer Patrick Moser Sandra Moser Mario Mossimann André Mössinger Caroline Mössinger Corinne Müller Thomas Müller Vreni Müller Emanuel Neufeld Claire Neugebauer Ruth Pavone Annagret Perren Andrea Pinck Alexander Rakic Raphael Reinhard Micha Ritter Dennis Rohrer Felix Rothweiler Sandro Rui Sibylle Rui Fritz Sandmeier Rosmarie Sauter Emanuel Schaffner Alfred Schällibaum Armin Schärer Erna Schaub Aline Scheidiger-Emmenegger Ernst Schenk Barbara Scherer Käthi Scherer Hansruedi Schlegel Ruth Schmid Heinz Schmied Stefan Schnellin Pascal Schnell Kristel Schrott Brigitte Schwab Cyrill Schwab Dominik Schweizer Anton Schwitter Cornelia Seiler Hans Siegrist Silvia Sorg Jeannette Sprecher Rosina Sprenger Manuela Stebler Janine Steiner Marco Stocker Sandra Stocker Maggie Stone Dieter Strub Roman Tschopp Marc Uhlmann Andreas Vogt Doris Vogt Claudia Waldmeier Daniela Waldmeier Benjamin Walliser Monika Weintke Markus Weller Vreni Weller Hans Wermelinger Doris Wider Emmy Widmer René Winkler Laura Wunderlin Bruno Zeller Nadja Zumbrunn.

Turner

Rückschau auf die Turnfahrt der Turner ...

... bei schönem Wetter und allseits guter Laune unterwegs ...



... mit unserer rassigen Stadtführung in Schaffhausen...



...per Schiff nach Stein am Rhein mit gutem Essen und Tranksamen...



...wo alle wieder gerne mal hingehen...



...mit individueller Stadtbesichtigung...



...wartend auf die Rückreise ...
Fotos von Günther Menge; vielen Dank!



...mit Gang zum Bahnhof.

Lui Merk



Geselligkeitskommission

Sommerprogramm der Turner



Impressionen vom Feuerlöschboot.

Auch dieses Jahr fand das Sommerprogramm regen Zuspruch. Über 100 Turner waren insgesamt an den fünf Anlässen anwesend. Es war ein Mix aus bewährten Anlässen und Programm-Neuheiten: Der gemütliche Velobummel, die Rundfahrt auf dem Feuerlöschboot Birsfelden und der Besuch mit Führung auf dem Massnahmenzentrum für junge Erwachsene Arxhof. Ferner fehlten auch dieses Jahr nicht der stimmige Grillabend und der Ausflug mit der Fähre in Kaiseraugst. Die Atmosphäre war immer toll, das Wetterglück stand auf unserer Seite und die Pflege der Kameradschaft kam nicht zu kurz. *Hans Wermelinger*

Geselligkeitskommission

Einladung zum Altjahreshock für alle Männer im TVM

Freitag, 3. Dezember 2010, um 19.00 Uhr auf dem Sulzkopf

Wir laden wiederum alle Männer im TVM ein, um das zu Ende gehende Vereinsjahr gemeinsam ausklingen zu lassen. Im gemütlichen Kreis verbringen wir bei einem feinen Essen ein paar fröhliche Stunden. Musikalisch werden wir auf eine besondere Art unterhalten. Lasst euch überraschen!

Für den Aufstieg zu Fuss treffen wir uns **um 18.00 Uhr** vor der Dorfkirche. Mitfahrgelegenheiten per Auto sind wiederum direkt miteinander abzusprechen.

Anmeldung: bis 30. November 2010 (die Anmeldung ist verbindlich)

Kostenbeitrag: Fr. 15.— pro Person

✂ _____

Anmeldung zum Altjahreshock 2010

Name: _____

Vorname: _____

Einsenden an:

Hans Wermelinger, Freidorf 83, 4132 MuttENZ, Tel. 061 312 56 86, h.m.wermelinger@bluewin.ch



Turnerinnen

Aerofit Jahreswanderung

Saignelégier - Etang de la Gruère - Tramelan



Wir trafen uns, ausgerüstet mit einer grossen Tüte Gipfeli, in MuttENZ am Bahnhof. Wenn das mal kein guter Start war.

Als wir nach mehrmaligem Umsitzen (... Hilfe, ich kann nicht rückwärts fahren...) in Saignelégier ankamen, war uns nicht nach Stadtrundgang zumute. Weil es ziemlich regnete, ging es direkt zum Kaffeehalt ins Restaurant. Dort trafen wir auf eine Gruppe, die eben wegen Regen das Wandern aufgegeben hatten - und wir hatten noch nicht mal angefangen!!! Also, Regenhose montiert, mehrere Regenjacken und Umhänge übergeworfen, und los ging es.

Wir stellten uns die Landschaft in den schönsten Farben vor, obwohl Grau in Grau dominierte. Ein paar Kühe und Pferde begegneten uns auf der ersten Wegstrecke, aber fast keine Zweibeinigen... Es war ein tierisches Wandervergnügen.

Offenbar ist es hier bei schönem Wetter ziemlich überlaufen. Welch Glück für uns.

Beim See angekommen verspürten die Ersten etwas Hunger, und wir beschlossen, im Schutz der Bäume zu picknicken. Dies wurde dann auch wegen der vorherrschenden Kälte und Nässe in Rekordzeit erledigt. Wir flüchteten in die nächste Auberge, wo wir bei Tee und Kaffee unsere Wärmespeicher wieder auffüllten.

Dann kamen plötzlich Aufhellungen in Sicht und wir strebten ins Freie. Neu gestärkt und motiviert schritten wir voran. Unser Turner-ehrgeiz kam wieder voll raus - wir schafften es unter der vorgegebenen Zeit!!!

Kurz vor dem Ziel schwächelte aber die Hälfte und quetschte sich auf die einzige verfügbare Bank. Da die anderen schon weiter waren, mussten sie umdrehen um zu sehen, wo die Vermissten geblieben waren.

Trotz allem waren wir eine Stunde zu früh in Tramelan und beschlossen, gleich nach Tavannes zu fahren, da es dort ein Stadtfest gab, was sich sehr verlockend anhörte. Leider bekamen wir dort keinen Sitzplatz und machten fast eine zweite Wanderung, so dass uns nur noch eine halbe Stunde blieb, um ein paar kalte Getränke zu bestellen und runterzuzürzen.

In MuttENZ kamen wir dann alle etwas müde und mit der bangeren Frage an: „War hier etwa den ganzen Tag Sonne?“

Fazit unserer Wanderung: Viel Regen, viele warme Getränke, viele gute Gespräche, viel Modder und Pflodder, viel Grau, viele Fingerhüte mit Wein, viel Gelächter ... und das alles fast umsonst. - Übrigens, bei uns hat die Sonne länger geschienen als in MuttENZ.

Was für ein Tag!



An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Organisatorinnen und den unverwundlichen harten Kern. Es ist immer wieder schön, mit euch unterwegs zu sein.

Ute Wüst



Turnerinnen

Ausflug Seniorinnen Mittwoch 18. August 2010

Angesagt ist eine Reise in die Berge mit kurzer, leichter Wanderung. Regenschutz nicht vergessen. Als GA-Besitzerin muss ich 7 Franken bezahlen.

12 gwundrige Frauen stehen pünktlich um 7.30h am Bahnhof in Muttentz. Zum 1. wissen wir, dass der Zug Richtung Basel fährt. Danach erfahren wir, dass im Zug nach Interlaken Ost im ersten Wagen für uns reserviert sind. Irrtum! Nach kurzem Einlaufen haben wir unsere Plätze im letzten Wagen gefunden. Ab Olten ist Ruth mit uns und in Thun wird Bernadette zusteigen, also fahren wir nach Spiez oder Interlaken.

Endstation Interlaken Ost und wir rätseln weiter über die nächsten Möglichkeiten. Wofür bezahlt man 7 Franken? Eintritt Ballenberg? Harderbahn? Schynige Platte? Schilthorn (wohl kaum)? Müren?

Fahren wir mit den Jungfraubahnen bis Lauterbrunnen oder Grindelwald? Neue Endstation für uns ist Lauterbrunnen. Weiter geht's - nein, nicht mit der Seilbahn, sondern mit dem Postauto. Bei der Talstation Stechelberg wechseln wir zur Schilthornbahn. Das Rätsel um die 7 Franken löst sich auf:

Für die Seilbahn ist das GA ungültig. Über zwei Stationen kommen wir in Müren an. Noch sind wir nicht am Ende. Mit der Standseilbahn steigen wir hoch zum Allmendhubel. Es ist kurz nach 12.00h, Zeit zum Mittagessen.

Im gemütlichen Restaurant geniessen wir Älplermakronen, Pilz-, Käseschnitten und Rösti. Eine Zeit lang wird es ruhig in unserer Runde, die Menus wurden speziell gut zubereitet.

Zurück in Müren, am Start zur Wanderung, müssen wir den Regenschutz auspacken. Es nieselt und wir geniessen eine Aerosol-Therapie beim Wandern. Erfrischt kommen wir in Winteregg an. Am Schärme warten wir bei Kaffee und Kuchen aufs Zügli nach Grüttschalp. Die Seilbahn führt uns zurück nach Lauterbrunnen. Im Zug nach Interlaken fehlt uns eine Kollegin! Keine Panik, Marianne kennt den Heimweg.

Ab Interlaken sind wir wieder vollzählig im Zug nach Basel mit Ankunft um 19.55h. Wir hatten Stoff zum Plaudern bis zuletzt.

Elisabeth, wir alle danken Dir ganz herzlich für diese abwechslungsreiche Reise.

Emmy



Turnerinnen

Ausflug Gymfit September 2010

Wenn Gymfit-Frauen reisen, meint es Petrus mit dem Wetter gut.

Vom Bahnhof Muttentz führen wir über Basel Richtung Westschweiz. Für unterwegs brachten Yvonne Fäh zwei Falschen Weisswein und Maya einen Speckzopf mit. In Biel machten wir einen zehninütigen Fussmarsch zur Bergbahn hinauf nach Magglingen und bewunderten oben die schöne Aussicht auf den Bielersee und die Berner Alpen.

Unsere Wanderung führte uns nach Westen Richtung Magglinger Matten. Im Wald wurde das wohlverdiente „zmittags-Picknick“ eingenommen. Und weiter ging's auf den Twannberg zur Kaffeepause. In der Twannbach-Schlucht gab es einen

Halt bei einer Glasbläserei mit kleinem Café. Die meisten konnten sich sehr gut verweilen und einige kauften auch ein Souvenir ein. Danach ging es die Twannschlucht hinunter Richtung Twann und über den Plattenweg mit 241 Treppen hinunter an den Bielersee. Dort warteten wir auf das Schiff nach Biel, das leider Verspätung hatte und so ausgebucht war, so dass wir stehen mussten. Den Bahnhof Biel erreichten wir im lockeren Laufschrift und mussten feststellen, dass unser Zug ins Baselbiet schon abgefahren war. So fuhren wir über Olten nach Pratteln und mit dem Tram ins Freidorf zum wohlverdienten. Ein Wettbewerb, den Monika Nenninger gewann, rundete diesen schönen Tag ab.

Marlise Moser

Turnfahrt turnXund am 18. September 2010



Route und Meereshöhen:

Amden 908m >
 Bergstation Niederschlag 1292m >
 Strichboden 1314m >
 Hintere Höhe 1416m >
 Letzbüehl 1406m >
 Furgglen 1495m >
 Hüttisboden 1522m >
 Schwisolen 1450m >
 Altschen 1388m >
 Rossack 1414m >
 Arvenbüel 1273m.

Weitere Bilder unter

<http://www.tvmuttENZ.ch/turnerinnen/ti1004.htm>

Handball

18. Dezember 2010: 3. Super Samstag der Handballer

Kurz vor Weihnachten ist es endlich wieder so weit: 4 Handball-Mannschaften können am Samstagnachmittag, 18. Dezember 2010, in der Kriegacker-Turnhalle im Einsatz beobachtet - oder noch besser: **lautstark angefeuert** werden.

Die Spieler verkaufen wie gewohnt Kaffee und Kuchen und freuen sich, euch auch neben dem Spielfeld zu verwöhnen.

Spiele:

13.15 h TV Muttentz U17 - SG GTV/Breite Basel

15.00 h TV Muttentz U15 Inter -
 SG Wacker Thun / Steffisburg

16.45 h TV Muttentz U19 - SV Schopfheim

18.30 h TV Muttentz 1 - TV Magden

Wir freuen uns auf eure Unterstützung!

Helene Aerni



Unihockey TV Muttenz und TV Pratteln AS Unihockey Sommerlager Disentis 2010



Traditionell fand das Sommerlager der UH Griffins Muttenz-Pratteln während der letzten Ferienwoche vom 2. bis 7. August 2010 in Disentis, Graubünden statt. 24 Junioren und 6 Leiter verbrachten ein ereignisreiches Lager im Sportzentrum Acla da Fontauna in Disentis.

Am Montag haben sich Junioren, Eltern und Leiter im Bahnhof SBB eingefunden. Zu meiner Überraschung alle pünktlich um 08.00 Uhr, obwohl am Vorabend der 1. August gefeiert wurde. Nach dem Verladen des Gepäcks in den Transportbus konnte die Reise mit dem Zug beginnen. Am frühen Nachmittag sind wir nach einer kurzen Strecke zu Fuss im Sportzentrum in Disentis angekommen.

Die Unterkunft befindet sich direkt unter dem Sportzentrum. Es handelt sich um eine Zivilschutzanlage, die ebenfalls für Lager eingerichtet wurde. Dies bedeutet Schlafen im Massenschlag ohne Fenster und mit Frischluft aus der Lüftung. Ein richtiges Lagerfeeling ☺!

Nach dem Bezug der Unterkunft und einem Rundgang für die neuen Teilnehmer wurde bereits am Montagnachmittag mit Begeisterung Unihockey trainiert und gespielt. Es

standen uns wie jedes Jahr zwei Kleinfeld und ein Grossfeld zur Verfügung.

Die Junioren wurden nach Teamzugehörigkeit in zwei Gruppen eingeteilt. Bei der ersten Gruppe (Junioren D / E) wurde viel Wert auf ein gutes Grundlagentraining im Bereich Technik und Koordination gelegt. Das Training der zweiten Gruppe (Junioren B / C) beinhaltete vermehrt Übungen zum Verbessern der technischen Fähigkeiten sowie taktische Grundlagen fürs Spiel auf dem Kleinfeld. Durch den üblichen abwechslungsreichen Lektionsplan konnten viele Bereiche vom Unihockey trainiert werden.

Die Junioren hatten dieses Jahr ein strenges Hallentrainingsprogramm. So wurde am Dienstag während des ganzen Tages eifrig Technik und Taktik trainiert und mittwochs, donnerstags und freitags wurde jeweils halbtags Unihockey trainiert und gespielt.

Am Dienstag- und Donnerstagabend fanden sich alle Junioren und Leiter in der Dreifachhalle des Sportzentrums ein, um in gemischten Teams Grossfeld zu spielen, was den Junioren, wie auch den Leitern sichtlich Spass machte.

Zur gleichen Zeit absolvierte die U21 Damenmannschaft des UHC Dietlikon im Sportzentrum ihre Trainingswoche. Kurzerhand wurde ein Freundschaftsspiel mit unseren Junioren B, verstärkt durch die Leiter, organisiert. Mit lautstarker Unterstützung unserer Junioren C/D/E endete das Spiel nach der regulären Spielzeit mit einem 2:2 Unentschieden. Im abschliessenden Penaltyschiessen konnten sich die Junioren B durchsetzen, was zu einem 4:2 Endresultat und merklich stolzen Leitern führte.

Am Mittwochnachmittag und -abend konnten sich die Junioren etwas erholen. Nach einer Runde Minigolf, gemütlichem Fussballspielen, Glacéessen und einer Filmvorführung nach dem Nachtessen konnten die Junioren ihren Kraftspeicher für die nächsten Tage wieder aufladen.

Nach dem Freundschaftsspiel am Donnerstagnachmittag konnten sich die Junioren C/D/E in der Kletterhalle austoben. Dies wurde auch ausgenutzt und viele versuchten sich im Bouldern (2 m) ohne Seil, in kleineren (7 m) und auch höheren (14 m) Kletterrouten.

Am Freitagnachmittag fand das traditionelle "Chill am Rhy" statt. In einer kleinen Schlucht am Vorderrhein wurden Würste gegrillt, Schlangengebrot gebacken, 'Schitli-Fangis' gespielt oder einfach die Beine hochgelegt. Natürlich durfte das Werwolfspiel nicht fehlen,

das später in der Unterkunft ebenfalls gespielt wurde.

Das Aufräumen und Putzen war schnell erledigt und die Heimreise konnte somit angetreten werden.

Am Samstagnachmittag trafen wir in Basel ein, wo die Eltern bereits auf ihre Kinder warteten.

Die Magen-Darm-Grippe ist dieses Jahr ebenfalls mit ins Lager gekommen. Zwischenzeitlich hatten wir 6 Junioren in unserem zusätzlich eingerichteten Krankenzimmer. Der Grossteil der Teilnehmer hatte während der Woche keine grösseren Probleme, ausser vielleicht einer Platzwunde aufgrund einer Taschenlampe im Kopfkissen. Aber das ist eine andere Geschichte.

Ich möchte mich auf diesem Weg ganz herzlich bei den Leitern Ervin, Elias, Joël, Tim und Jonas für Ihren Einsatz und ihre Unterstützung vor und während des Lagers bedanken. Ein grosses Dankeschön geht an die Metzgerei Jenzer für die Unterstützung für unsere Küche.

Das Sommerlager des UH Griffins Muttenz-Pratteln **2011** findet voraussichtlich von Sonntag 7. August bis Samstag 13. August statt.

Guido Derungs, Lagerleiter



TV MuttENZ

Helvetia Skifit-Training für alle TVM-Mitglieder am Montag 22. November 2010

20:00 - 21:00 Uhr
in der Kriegacker-Turnhalle.

Einfach die Sportsachen (und wenn vorhanden
Yoga- oder Gymnastikmatte) mitnehmen und
mitmachen. Alles andere benötigte Material wird
zur Verfügung gestellt.

Weitere Infos bei deinem Trainer oder
Urs Ferler TVM Handball | urs.fehrlar@helvetia.ch

**helvetia**

Clubabend bei Ochsner Sport Basel

Emanuel Schaffner TVM Handball und Geschäftsführer Ochsner Sport Basel freut sich wenn
möglichst viele Mitglieder aus allen Abteilungen und Altersklassen dabei sind.
Bei allfälligen Fragen steht er gerne zur Verfügung unter 076 510 49 33.

EINLADUNG ZUM VEREINS EINKAUFS-ABEND MIT APÉRO

Donerstag, 25. November 2010, Ochsner Sport Basel Rail City
Güterstrasse 115, Rail City, 4053 Basel

20% RABATT*

Von 18.00 - 21.00 Uhr offerieren wir Ihnen (Familien und Verwandten) bei einem
kleinen Apéro 20% Rabatt* auf unser gesamtes Sortiment.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Telefon- Nummer: 061/ 363 08 33.

Ihr Ochsner Sport Team Basel Rail City

Bitte Flyer mitnehmen und beim Kauf an der Kasse vorweisen.

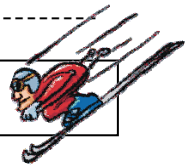
* Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen

TV Muttentz

Schneeweekend auf der Lenzerheide 19./20. Februar 2011**Ort:** Zu Gast bei Silvio Beltrametti im Haus Tgantieni www.tgantieni.ch**Reise:** Mit dem Car**Abfahrt:** Post Muttentz Dorf Samstag 19. Februar 2011 07.00 Uhr**Rückkehr:** Post Muttentz Dorf Sonntag 20. Februar 2011 ca. 19.30 Uhr**Gepäck:** Tasche oder Rucksack das Gepäck wird an der Talstation abgeholt**Schlafen:** 10-Bett-Zimmer (leichten Schlafsack mitnehmen)
wenige 2/3 Bett-Zimmer mit Aufschlag verfügbar
(Bitte bei mir melden)**Kosten:**- Carfahrt 2 Tagespass Nachtessen Übernachtung
Frühstück CHF 220.00!- Studenten Lehrlinge (nur mit Ausweis) bezahlen CHF
185.00!+ CHF 5.00 für die Tageskarte (bekommt ihr am Schluss
zurück)**Anzahlung:** **CHF 50.00** bei Anmeldung**Anmeldung:** Bitte so rasch wie möglich. Die Plätze sind beschränkt!

----- bitte ausschneiden oder kopieren -----

Name / Vorname



Telefonnummer:

Abteilung:

Bemerkungen:

Studenten und Lehrlinge / Geburtsdatum:



Christian Güntensperger Brühlweg 83 4132 Muttentz

christian.guentensperger@finas.chTel. P 061 461 30 07 / G 061 465 74 24 / N 079 241 42 61 / Fax 061 465
74 29

Jahresprogramm 2010/11

Gesamtverein / Kommissionen			
Mo	22. November 2010	Skifit Aerobic für Alle, Kriegacker	Organisiert von den Handballern
Mi	24. November 2010	Muttentzer Markt	Gemeinde Muttentz
Fr	3. Dezember 2010	Altjahreshock TV Männer	Hans Wermelinger
		2011..	
So	9. Januar 2011	Schnitzeljagd	Turner
Sa/So	19./20. Febr. 2011	Schneewekend auf der Lenzerheide	Christian Güntensperger
So	3. April 2011	Schnuppertag für Muttentzer Kinder	Jugendkommission
Di	26. April 2011	Start Eiereinzug	OKEi
Mi	27. April 2011	Jassturnier für alle	Geselligkeitskommission
Fr.	29. April 2011	Eierdätsch für Ehrenmitglieder	OKEi und Präsident
	1. Mai 2011	Beginn des Vereinsjahrs 2011/12	
So	1. Mai 2011	Eierleset	OKEi
Mi	4. Mai 2011	Volleyball-Plauschturnier	Geselligkeitskommission
Fr	6. Mai 2011	Eierbuffet TV Frauen	Geselligkeitskommission
Mi	x. Mai 2011	Schnällschte Muttentzer	OK athletics
Sa	16. Juli 2011	Jazz uf em Platz	OK Jazz uf em Platz
Fr	16. September 2011	VoLeiSchi Danke-Abend	Vorstand
Mo	19. September 2011	Generalversammlung 2011	Präsident
Fr	11. November 2011	CARNEVALISSIMO	OK Turnerabend
	2013	ETF Biel-Maggingen	

	athletics	http://www.tvmuttentz.ch/athletics/index.htm
	Basketball	http://www.tvmuttentz.ch/basketball/index.php
	Handball	http://handball.tvmuttentz.ch/kalender/month.calendar/2010/11/03/-html
	Move'n'dance	http://movendance.tvmuttentz.ch/
	Turner	http://www.tvmuttentz.ch/turner/termine.htm
	Turnerinnen	http://www.tvmuttentz.ch/turnerinnen/termine.htm
	Unihockey	http://uhmp.blogspot.com/
	Volleyball	http://www.tvmuttentz.ch/volleyball/images/Jahresprogramm_2010_11.pdf

Weitere Anlässe und Aktualisierungen sind im Internet unter www.tvmuttentz.ch und in den Abteilungen abrufbar.

Impressum



➔ Redaktionsschluss *inform* 01/2011
15. Februar 2011

Herausgeber: Turnverein Muttentz 4132 Muttentz

Redaktion: Edith Zogg
ab 2011 Falkenstrasse 14, 4127 Birsfelden
Telefon (P) 061 313 07 05
e-Mail inform@tvmuttentz.ch

Inserate: Stefan von Büren
Lachmattstr. 55 4132 Muttentz
Telefon (P) 061 461 12 81
e-Mail inserate@tvmuttentz.ch

Inseratenpreise: jeweils für 4 Ausgaben pro Jahr
1/1 Seite A4: CHF 750.-
1/2 Seite A4: CHF 350.-
1/4 Seite A4: CHF 225.-
1/10 Seite A4: CHF 120.-

Internetlinks Farbdruck Sonderformate nach Absprache

inform.online erscheint 4 Mal pro Jahr

Auflage: 1150 Exemplare

Druck: FSD Buch- und Offsetdruck
4132 Muttentz
Telefon 061 461 79 81
fsdmuttentz@tiscalinet.ch

Beiträge Bitte in elektronischer Form an die Redaktion
Bilder möglichst in JPEG.
[inform-Vorlage über \[inform@tvmuttentz.ch\]\(mailto:inform@tvmuttentz.ch\) erhältlich.](mailto:inform-Vorlage@tvmuttentz.ch)

Ausgabe	Redaktionsschluss	Versand
01/2011	15. Januar 2011	15. Februar 2011
02/2011	15. April 2011	15. Mai 2011
03/2011	15. Juli 2011	31. August 2011
04/2011	15. Oktober 2011	15. November 2011

Vereinsadresse = Adresse des Präsidenten: Turnverein Muttentz Seemättlistrasse 6, 4132 Muttentz
inform.online erscheint 4x pro Jahr. Erscheinungsdaten siehe Impressum.
inform.online steht im Internet unter www.tvmuttentz.ch zum Download im pdf-Format bereit.
inform.online wird allen Mitgliedern per Post zugestellt.



Vorstände Ansprechpersonen Adressen

Vereinsvorstand	Name	E-Mail	Telefon
Präsident	Heiner Vogt, Seemättlistrasse 6, Muttentz	praesident@tvmuttenth.ch	061 461 66 34
Vizepräsident	Rita Mauroner + Karl Flubacher	Siehe Abteilungspräsidien	
Mutationen	Pia Huggel, Im Hintenaus 16, 4142 Münchenstein	mutation@tvmuttenth.ch	061 411 14 43
Kassier	Hansueli Vogt, Dürbergstrasse 15, Muttentz	kasse@tvmuttenth.ch	061 461 22 23
Protokoll	Reto Wehrli, Breitestrasse 76, Muttentz	rewe@gmx.ch	061 461 47 25
Information / Webmaster	Karl Flubacher, Bachmattweg 4, Muttentz	webmaster@tvmuttenth.ch	061 461 54 02
Redaktion inform	Edith Zogg, Falkenstrasse 14, 4127 Birsfelden	inform@tvmuttenth.ch	061 313 07 05
Inserate Beisitzer	Stefan von Büren, Lachmattstr. 55, Muttentz	inserate@tvmuttenth.ch	061 461 12 81
Abteilungspräsidien	Name	E-Mail	Telefon
Turnerinnen	Rita Mauroner, In der Dorfmatte 1, Muttentz	r.f.mauroner@bluewin.ch	061 461 17 36
Turner	Karl Flubacher, Bachmattweg 4, Muttentz	webmaster@tvmuttenth.ch	061 461 54 02
athletics	Jürg Stocker, Breitestr. 135, Muttentz	juerg.stocker@tiscali.ch	061 461 04 27
Basketball	Ramon Straumann, Neuensteinerstrasse 30, 4053 Basel	ramonstrumann@gmx.ch	079 206 92 49
Handball	Philippe Kirmser, Eptingerstrasse 33, Muttentz	p.kirmser@bluewin.ch	061 461 57 41
Unihockey	Benjamin Meier, Ausmattstrasse 3, Muttentz	unihockey@tvmuttenth.ch	061 461 75 35
Volleyball	Georges Schneider, Falkenstrasse 14, 4127 Birsfelden	g.e.schneider@bluewin.ch	061 313 07 05
Funktionen	Name		Telefon
Hallenkoordinator	Marco Sisti, Römerweg 21, 4132 Muttentz	hk@tvmuttenth.ch	061 461 26 24
Materialverwalter	Roman Bühler		079 776 14 19
Fähnriche	Martin Allemann, Monique Stadelmann		
Revisoren	Katja Iseli, Hansjörg Wüst, Uschi Eichenberger		
Delegierte BTV/BLTV	werden ad hoc bestimmt		
Turnveteranen-Verband BL	Hans Lischetti		
Senioren-Wanderguppe	Hans Wermelinger Freidorf 83 Muttentz	h.m.wermelinger@bluewin.ch	061 312 56 86

Kommissionen	Jugendkommission	Techn. Kommission	Finanzkommission	Geselligkeitskommission
Vorstand	Karl Flubacher	vakant	Hansueli Vogt	
Turnerinnen		Domenique Ebnetter	Rita Wagner	Emmy Widmer, Maya Angst Vreni Essafi
Turner	Karl Flubacher	Kurt Jordi, Jürg Jakob	Urs-Martin Koch	Hans Wermelinger
athletics	Sandra Stocker	Marco Stocker	Patrick Moser	
Basketball	Bea Seiler	Bea Seiler	Manuel Heimberg	
Handball	Florian Meier	Stefan Boog	Hanspeter Jauslin	Mario Plattner
Unihockey	Guido Derungs	Benjamin Meier	Stefan Rufi	
Volleyball	Claudia Neidhart	Joëlle Leu	Markus Bienz	Geri Giger

Information	Info-Verantwortliche	Telefon	Webmaster	Mutationsführung
Gesamtverein	Karl Flubacher	061 461 54 02	Karl Flubacher	Pia Huggel
Turnerinnen	Rita Mauroner	061 461 17 36	Karl Flubacher	Rita Mauroner
Turner	Heiner Vogt	061 461 66 34	Karl Flubacher	Lui Merk, Jürg Jakob
athletics	Marco Stocker	061 461 36 85	Christoph Bachofner	Patrick Moser
Basketball	Paul Doerkson	061 411 10 10	Raphael Oetterli	Jan Seiler
Handball	Armin Schär/Nico Kielbasa	061 313 26 17	Armin Schär/Nico Kielbasa	Urs Fehrler
Unihockey	Beni Meier	061 461 75 35	Michael Haspra	Beni Meier
Volleyball	Christoph Lüdlin	061 461 01 97	Christoph Lüdlin	Markus Bienz

Jahresbeiträge in CHF	TI	TU	AT	BB	HB	UH	VB
Kinder (bis 15 Jahre)		80	80*	100*	90	80*	80
Jugendliche (16-19 Jahre)		100	100*	170*	140	120*	100
Aktive	140	120	140*	250*	320	140*	190
Aktive Freimitglieder 70 Passive Freimitglieder 20 Passivmitglieder 25							
Die Beiträge werden von den Abteilungen bestimmt und können sich ändern. *AT BB und UH können z.T. noch zusätzliche Lizenzgebühren erheben.							

Postcheckkonto	Bankverbindung
PC 40-16231-3 Turnverein Muttentz	Raiffeisenbank Arlesheim-Münchenstein 4132 Muttentz IBAN-Nummer: CH09 8077 6000 0033 7801 5

Änderungen vorbehalten! Die Vorstandsliste wird im Internet laufend aktualisiert.
Korrekturen/Ergänzungen bitte an webmaster@tvmuttenth.ch oder 061 461 54 02.
Textbeiträge bitte an inform@tvmuttenth.ch.



AZB

4132 Muttenz 1

P.P. /Journal

CH-4132 Muttenz 1

Redaktion *inform* TVM c/o Honegger Joh. Brüderlin-Str. 11 4132 Muttenz

Mit eme Song vo dr Gruppe Taxi us em Johr 1977
schliesse-n-i mini *inform*-Zyt ab

I nime no e Campari Soda
Wit under mir ligt s Wolchemeer
Dr Ventilator summet liislig
Es isch als gäb's mi nüme meh

I gseh dür's Fänschter zwöi Turbine
S Flugzüg wankt liecht i dr Luft
dür's Mikrofon seit dr Copilot
"On your left, you can see Malaga through the dust"

I nime no e Campari Soda
Wit under mir ligt s Näbelmeer
Dr Ventilator summet liislig
Es isch als gäb's mi nüme meh

Anne